

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 164.

Samstag den 16. Juli

1870.

## Annuitäten und Vorschuß-Zinsen pro 1. Semester 1870.

Die Einzahlung der rückständigen Annuitäten und Vorschuß-Zinsen pro 1. Semester 1870 wird in Erinnerung gebracht.  
Wiesbaden, den 13. Juli 1870.

Haupt-Casse der Nassauischen Landesbank.  
Pfeiffer.

## Bekanntmachung.

Montag den 18. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr werden im Sitzungssaale des unterzeichneten Rentamts das Domänen-Grundstück in der Gemarkung Mosbach, Nr. 757 der Zumeßung von 2 Morgen 33 Ruthen 7 Schuh im Distrikt Schwalbenbach neben Christian Scholz und einem Weg, an den Meistbietenden öffentlich versteigert.  
Wiesbaden, den 4. Juni 1870.

Königl. Amtsgericht II.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. Juli Morgens 10 Uhr wird auf dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Rentamts das Domänen-Grundstück in der Gemarkung Mosbach, Nr. 757 der Zumeßung von 2 Morgen 33 Ruthen 7 Schuh im Distrikt Schwalbenbach neben Christian Scholz und einem Weg, an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Bemerk wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter denjenigen Bieter fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben. Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 14. Juli 1870. Königl. Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

## Bekanntmachung.

Montag den 18. ds. M. Nachmittags bei der Cresezenzversteigerung des Herrn Philipp Momberger wollen die Herren Gebrüder Götz von hier den Weizen von 2 Morgen 3 Ruthen und den Hafer von 31 Ruthen Ader an Ort und Stelle mitversteigern lassen.

Wiesbaden, 14. Juli 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

## Bekanntmachung.

Herr Philipp Momberger von hier will Montag den 18. d. M. Nachmittags 4 Uhr den Weizen von 4 Morgen und das Korn von 2 Morgen Ader an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer an der Gasfabrik.  
Wiesbaden, 12. Juli 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Goulin.

## Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. Juni d. J. verfallenen Pfänder werden

Montag den 18. Juli d. J. Morgens 9 Uhr anfangend und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathhaussaale, Marktstraße 5, dahier meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten u. ausgeboten

und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn u. geschlossen. Den 15. Juli können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Mottenfrage nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 16. Juli bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1870.

Die Leihhaus-Commission.

J. C. Nathan.

vd. Beyerle.

## Steuer.

Die zur hiesigen Stadtkasse Steuerpflichtigen werden hiermit daran erinnert, daß die 2. Rate der 1870r Steuer auf den 14. I. Mts. fällig ist.

Wiesbaden, den 13. Juli 1870.

Maurer, Stadtrechner.

## Notizen.

Heute Samstag den 16. Juli, Nachmittags 4 Uhr: Versteigerung von Korn, Weizen und Hafer auf den Halm von Aedern der Herren Jakob Heus, Schneidermeister Jakob Römer und Daniel Bedel. Sammelplatz am Garten des Gärtners Klein am Schiersteinerweg. (S. Tgbl. 162 und 163.) Versteigerung von Obstbaumstämmen in dem Hofe des Kurhauses zu Bad Weilbach. (S. Tgbl. 161.)

## Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 4 Uhr lassen die Herren Gebr. Rau im Hainer dahier ca. 6 Morgen Korn, 5 Morgen Gerste und 9 Morgen Hafer in Parzellen auf dem Halm an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Sammelplatz an der engl. Kirche.

275

Chr. Moos.

Bei der Ph. Momberger'schen Versteigerung am kommenden Montag Mittags läßt **Ch. Blum** einen Ader mit Weizen von 3½ Ruthen, im Rohkorn belegen, mitversteigern. 343

G. R. Weber's Concursmasse betr.

Die Restanten von Steigelsbern werden hiermit aufgefordert, Zahlung innerhalb acht Tagen zu leisten, da andernfalls Klage erhoben werden muß.

Wiesbaden, den 10. Juli 1870.

Der Masse-Curator:

47

Dr. jur. Siebert, Obergerichts-Anwalt.

## Warnung.

Mein Dienstmädchen von 11 Tagen, **Henriette Reichsfuß von Walsdorf**, ist plötzlich und heimlich weggelaufen. Ich warne vor Eingehung eines anderweiten Dienstvertrags mit derselben.

Aug. Kunz. 339

Der Text zur heutigen Oper „**Wilhelm Tell**“ à 3 tr. vorrätig bei

Rodrian & Röhr,

2 vormalig **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

**Wäsche zum Bleichen** (per Last 6 tr.) wird täglich angenommen bei

K. Guckuck. 334



**Café Schiller,**  
Goldgasse 6. 8283  
**Table d'hôte**  
um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

Magazin für Holzschnitzereien,  
Tannusstraße 9, Hotel Wirth.  
**Paul Hausser**

empfehlst:  
Blumentische für einen und mehrere Tische, 13102  
Aufzugs-Uhren,  
Musikwerke, Spieldosen und Musik-Albuns.

Goldgasse 2, **C. Hönge,** Goldgasse 2,  
Sattler,

empfehlst alle in das **Sattler-Geschäft** einschlagenden Artikel  
in dauerhafter und eleganter Arbeit, als: Holz- und Lederkoffer  
jeder Größe, Reise-, Geld- und Damentaschen, sowie Hosenträger,  
Gummiballen, Regenröcke und Stulpen für Erwachsene und Kin-  
der, sämtliche Reit- und Fahr-Utensilien für Kutscher und  
Herrschafte.

Auch werden alte Koffer gegen neue eingetauscht und Repara-  
turen aller Art pünktlich und billigst besorgt. 13035

**Tapeten & Rouleaux**  
in großer Auswahl empfehlst billigst  
**Chr. L. Häuser,**  
10410 31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz).

**Badewannen**  
in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei  
8535 **Fr. Lochhass,** Spengler, Metzgergasse 31.

**Hochstätte 28** 227  
sind alle Sorten Stroh, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer  
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

**Reihhaustaxator W. Hack** wohnt Häfner-  
gasse 10. 291

**Reihhausmakler H. Rehniger** wohnt Lang-  
gasse 14, Hinterhaus. 290

**Mineral- und Süßbäder** 11763  
liefert Bademeister **Hahn,** Webergasse 40.

**An- und Verkauf** von getragenen Klei-  
dern, sowie Möbeln,  
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Porto-  
späse's u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Eine Parthie garnirte **Famenhüte,** sowie alle Strohhüte  
wegen vorgerückter Saison zu herabgesetzten Preisen bei  
**F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens.

Auch werden daselbst alle Putzarbeiten geschmackvoll und billigst  
ausgeführt. 381

**Wolle und Baumwolle** wird geschlumpft Bleichstr. 7. 2294

**Bierstadt.**

Morgen und jeden darauffolgenden Sonntag findet im Saal  
zum **Bären Tanzmusik** statt, wobei gute Speisen und Ge-  
tränke verabreicht werden. Es ladet ergebenst ein  
379 **Ph. Rieser Wwe.**

**Papier=Wäsche**

für  
**Herren und Damen**  
zu Fabrikpreisen empfehlst  
**C. Koch, Hof-Lieferant,**

380 15 Metzgergasse 15.

**Kirchhofsgasse 6**

ist ein noch neuer verglaster **Thorweg-Abchluss** mit Glas-  
licht, 11' hoch und 6 1/2' breit, zu verkaufen.

**Neue Polstermöbel,** als: verschiedene Kan-  
nen, Stühle und Sofas,  
Chaise longues, Divans mit Betteneinrichtung, Rohr- und  
das halbe Duzend 34 fl., sind zu verkaufen bei  
**W. Sternberger,** Tapezireur, Marktplatz 3.

**Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.**

Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kom-  
den, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile  
derselben, Rohr- und Strohhühle, Spiegel in Holz- und  
Rahmen sind billig zu verkaufen bei  
8172 **Fr. Haberstock,** Mauritiusplatz 4.

**Ruhrer Ofen- Schmiede- & Biegelkohlen**  
können von heute an direkt vom Schiffe an der Ofenbach  
werden bei **August Momberger,** Moritzstraße 7.

Ein zweithüriger **Kleiderschrank** und eine vierthürige  
Kommode sind zu verkaufen Saalgasse 5.

Zwei fehlerfreie, 5jährige, angerittene **Pferde,** Olden-  
buck, sind zu verkaufen Parlsstraße 7.

Bei **Carl Burk,** Rheinstrasse 36, sind neue **Kartoffel-**  
per Kumpf 24 fr. zu verkaufen.

Ein starkes **Ziehlarrenchen** ist billig zu verkaufen  
gasse 4 im Hofe.

Die Utensilien zu einem aufgemauerten **Herde** mit Ofen  
und kupfernem Wasserschiff, noch sehr gut erhalten, sind  
zu verkaufen Kirchgasse 23.

Eine **Amiel** mit Käfig für 3 fl., sowie eine **Perche**  
Käfig für 3 fl. sind zu verkaufen Schachtstr. 26 Dachboden.

Zwei Stück **Apfelwein,** ein Stück **Speierling** zu verkaufen  
Näheres Expedition.

Die zweite **Echur ewigen Alce's** ist zu verkaufen.  
Metzgergasse 30.

**Damenhutschränke** zu verkaufen Kirchgasse 6.  
Neue **Kartoffeln** per Pfund 3 fr. zu h. Stiftsstraße 9.

Saalgasse 2 sind neue **Kartoffeln** zu haben.

**Ankauf** von gebrauchten Möbeln, Betten u. Klei-  
dern bei **Fr. Häuser,** Goldgasse 21.

Drei nutzbaumene ovale **Tische** zu verkaufen Moritz-  
im Hinterhaus.

Ein gut gebrannter **Bachsteinmüller** zu verkaufen  
straße 19.



# Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein.

Als solide Kapital-Anlage

empfehl der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherten Hypotheken — emittirten

## 5% Hypotheken-Antheilscheine

mit halbjährigen Zins-Coupons versehen.

Dieselben werden jährlich verloost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von 50 fl., 70 fl., 175 fl., 700 fl. und 1000 fl. durch unser Bureau, sowie durch Herrn A. Münzel & Comp. und Herrn C. S. Schmittus in Wiesbaden zu beziehen, woselbst auch die am 1. April und 1. October fälligen Zins-Coupons eingelöst werden.  
Frankfurt a. M. 1870.

Die Direction. 13895

General-Agentur  
Wiesbaden  
Feller & Gecks  
Buchhandlung.

Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

General-Agentur  
Wiesbaden  
Feller & Gecks  
Buchhandlung

Zeil 45, Annoncen-Annahme für jede Zeitung, 45 Zeil.

874

## Totaler Ausverkauf

wegen Geschäfts-Veränderung.

Feste Preise! Nur gegen baar!

L. H. Reisenberg, Langgasse 35.

12402

## Schwimmbad im Nerothal.

12618

## Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie Doctor O. Killisch in Berlin, jetzt Louise-  
straße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 395

## Wilhelm Butz, 8 Michelsberg 8,

hält sein Lager fertiger Herrenkleider, sowie eine Auswahl in- und ausländischer Stoffe einem geehrten Publikum bestens empfohlen. 8212

Herrn- Hemden, beste Qualität, 1 fl. 18 kr., überzogene  
Grinolen 48 kr., Socken und Strümpfe 10 kr.,  
Stroh Hüte von 8 kr. an, feine Goldfassen-Damenschuhe 1 fl.  
24 kr., Mädchen- und Frauen-Pantoffeln 36 kr., lederne Kinder-  
schuhen 21 kr., Sommerhandschuhe und Fäustchen von 9 kr.  
an, Hosenträger 9 kr., Corsetten 36 kr., Herrenbinden zu 3 kr.,  
Schirmtaschen mit Manschetten 9 kr., Diebstahl 4 kr., Zahn-  
bürsten 6 kr., Reis- und Frühstückstische 3 und 6 kr. bei  
G. Burkhard, Michelsberg 16.

Eine Ertermarquise, fast noch neu, circa 10' lang, mit  
begu gehörigem Zinndache, ist billig zu verk. Kirchhofsg. 2. 13793

## Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden  
bei

Emil Willms

im alten Rathhaus.

257

## Biegelkohlen, prima Qualität,

sind fortwährend zu beziehen.

G. Hahn. 9534

Steingasse 9 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen. 14100



## Armen-Augenheilanstalt.

Seit einiger Zeit wird der Wohlthätigkeitsinn der Bewohner unserer Stadt in der Weise mißbraucht, daß Bettler vorgeben, entweder sie seien genöthigt, die Hülfe der Augenheilanstalt in Anspruch zu nehmen, ohne das nöthige Geld zu besitzen oder sie seien bei ihrer Entlassung aus der Anstalt nicht im Stande, die Verpflegungskosten, Reisekosten u. zu bestreiten.

Wir erlauben uns daher zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß die Aufnahme Augenleidender in die Anstalt oder die Entlassung aus derselben niemals davon abhängig gemacht wird, ob die betreffenden Personen die Verpflegungskosten entrichten können, daß häufig sogar die Reisekosten durch die Anstalt bestritten werden und daß in keinem Falle die Patienten von der Anstalt veranlaßt werden, Beiträge zur Bestreitung der Kosten zu sammeln.

Wiesbaden, im Juli 1870.

Die Verwaltungs-Commission  
der Augenheilanstalt für Arme.

263

## Mittelrheinisches Turnfest.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Sitzung des Central-Comités in Gemeinschaft mit den Obmännern sämtlicher Feilssectionen im Locale des Herrn Weins. Ich bitte die betreffenden Herren dringend, der Sitzung beizuwohnen zu wollen.

Dr. Schirm. 20

## Mittelrheinisches Turnfest.

Die Herren Comité-Mitglieder der Wohnungs-, Zug- und Empfangs-Section werden heute Abend 1/2 9 Uhr zu einer wichtigen Besprechung in das Local des Herrn Nicolai, Römerberg 13, eingeladen und bittet um zahlreiches Erscheinen

Der Obmann. 18

## Männergesangsverein Concordia.

Sonntag den 17. Juli Ausflug nach Geisenheim, Johannisberg und Winkel. Abfahrt um 12 Uhr mit der Taunusbahn bis Biebrich, von da mit dem um 12 Uhr 30 Min. abgehenden Dampfschiffe nach Geisenheim, von wo aus die ferner in Aussicht genommene Tour gemacht wird und theilen wir dies unsern activen und activen Mitgliedern, sowie Freunden unseres Vereins mit und laden zu recht zahlreicher Betheiligung ein. Die Fahrt hin und zurück kostet 54 fr. unter Begleitung eines Musikcorps.

Der Vorstand. 201

## Schützen-Verein.

Sonntag den 24. und Montag den 25. Juli Nachmittags von 2 bis 7 Uhr findet auf der Stand-Industrie-Scheibe ein Gesellschafts-Schiessen statt. Ehrengaben hierzu werden von dem Vorstand mit Dank angenommen.

Der Schieß-Plan ist in der Schützenhalle angehängt.

221

Der Vorstand.

## Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Sonntag und Montag, Nachmittags 3 Uhr anfangend, Übungs- und Ehrenscheiben-Schießen. Nichtmitglieder zahlen 18 fr. Standgeld.

Die Schützenmeister. 293

## Der zooplastische Garten

in den Turfsaalanlagen, nach der Dietsmühle, ist täglich geöffnet.

13350

Entrée 30 fr., Kinder die Hälfte.

Rindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 fr. zu haben

298

Steingasse 13.

## Königliche Schauspiele.

Samstag den 16. Juli 1. J.

zum Benefice des Königl. Capellmeisters

Wilh. Jahn

unter gefälliger Mitwirkung

der K. K. Hof-Opernsängerin Fräulein

Therese Boschetti

und des K. preuß. Kammerängers Herrn

Theodor Wachtel

TELL,

große Oper in 4 Acten von Rossini.

Vormerkungen für Logen- und Sperrsitze werden von heute täglich von 11—1 Uhr an der K. Theaterkasse entgegengenommen

## Unterstützungs-Verein.

Samstag den 16. Juli Abends 1/2 9 Uhr Generalversammlung bei Herrn Kamin im Anter, Neugasse.

Tages-Ordnung: Wichtige Vereinsangelegenheiten.

311

Der Vorstand.

## Omnibusfahrten

zwischen Schwalbach und Wiesbaden

Abgang von hier um 11 1/4 Uhr an der Taunusbahn; Abgang von Schwalbach um 5 1/4 Uhr Abends. Karten sind zu haben bei dem Conducteur, in den Restaurationen Duesing und bei dem Portier im grünen Wald, sowie bei H. Kleber, Bergstraße 7.

## Niederländische

## Dampfschiff - Rhederei

Von Biebrich täglich 7 1/4 Uhr Morgens nach Stationen des Rheins und ohne Uebernachtung Rotterdam.

Abgang nach Ankunft des ersten Taunusbahns. Von Biebrich nach London Sonntags (Bata) und Mittwochs (Maastroom) 7 1/4 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden bei der Filial-Agentur

F. Eisenmenger, Langgasse vis-à-vis der Post;

in Biebrich die Haupt-Agentur

13821

N. Schmolder

Eine geprüfte Lehrerin empfiehlt sich zum Unterricht in verschiedenen wissenschaftlichen Fächern, sowie in Mathematik. Adressen bittet man abzugeben in der Exped. d. Bl. oder in der Buchhandlung des Herrn W. Roth, Webergasse.

A German Lady, examined teacher, wishes to give Private-Lessons in the different sciences as well as in German. The best references can be given. Apply at the library of Mr. Roth, Webergasse, or at the expedition of this paper.

3 & 6 fr. Reis-, Frisur- und Staubkämme von Kautschuk bei G. Burkhard, Michaelsberg 16.

Lehrstraße 8 sind polirte Nachmittage, sowie ein zweifach aufbaum-ladbarer Kleiderschrank zu verkaufen.



## Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,  
Nachmittags um 4 1/2 Uhr anfangend:

## Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Heblinger. 401

## Saalbau Schirmer.

Sonntag den 17. Juli von 6 1/2 Uhr an

## Großes Frei-Concert im Garten,

ausgeführt von Mitgliedern der hiesigen Cur-Kapelle.

Nach dem Concert: **Tanzkränzchen.**

NB. Für gute Küche und reine Weine, sowie für Wiener  
und Frankfurter Bier sorgt bestens

10364

G. Trinthammer.

## Zum Römersaal.

Morgen Sonntag den 17. Juli findet

## Tanzmusik

statt, wozu ergebenst einladet

J. Becker. 130

## Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag:

## Flügelmusik mit verstärktem Orchester,

wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 130

## Gasthaus zum Guttenberg, Nerostr. 24.

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

## HARMONIE.

Entrée frei. Glas Bier 5 fr.

269

## Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 5 Uhr an:

## Grosses Frei-Concert à la Strauss.

Hierzu ladet freundlichst ein

C. Martins. 553

## Sonnenberg. Jeden Sonntag Flügelmusik mit

Begleitung, sowie guter Wein, ausgez.  
Bier, Sachsenhäuser Apfelwein und gute Speisen empfiehlt

9156

P. Wüst, vorm. Frees.

## 3 kl. Schwalbacherstraße 3

Morgens früh Kaffee, sehr gutes Mittagessen zu 12 und  
18 fr., Abendessen zu 9 fr., sowie ein famoser 1/2 Schoppen  
Rheinwein zu 6, 9 und 12 fr. zu haben. 9779

## Asphaltfilzbedachungen

1416

bestimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter  
Garantie W. Gall, Zimmermeister, Dohheimerstraße 29 a.

## Westphäl. Schinken,

ob und geflocht, im Ausschnitt bei

August Engel, Taunusstraße 2.

Salzfleisch per Pfd. 12 fr. bei Nicolai, Steingasse 23.

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfehlen sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

## Dietenmühle.

303

Römisch-irische und alle übrigen Bäder  
täglich.

(Römisch-irische Bäder Morgens für Herren, Nachmittags für Damen)



in allen Sorten

von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,  
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

## Saalbau Schirmer,

12 Bahnhofstraße 12.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Table  
d'hôte um 1 Uhr à Person 42 fr.; möblierte Zimmer und  
schöne Gartenanlagen, sowie vorzügliches Wiener und Frankfurter  
Bier im Glas. Auch werden Diners außer dem Hause von 36 fr.  
und höher verabreicht. G. Trinthammer. 12025

## Stiftstraße 1.

Morgen Sonntag den 17. Juli bei günstiger Witterung:  
Großes Harmonie-Concert und zweimalige große bengal-  
ische Beleuchtung im Gartenlocale. Anfang 4 Uhr.

Achtungsvoll Fr. Bott. 352

## Wein-Verkauf.

4 Dhm 1868r Riesling und 6 Dhm 1869r Riesling, eigenes  
Wachsthum, zu verkaufen bei

Peter Koch, Dohheimerstraße 10. 375

## Brod.

Armenruhmühler Brod 4 Pfund zu 17 und 18 fr.  
ist zu haben Schachtstraße 10. 299

## Schinken,

abgekochten sowohl wie rohen,

Schinken-Roulade,

Hamburger-Rauchfleisch und

Cervelatwurst

empfiehlt im Ausschnitt

J. Gottschalk,

12413

Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse.

## L. Bender, 29 Webergasse 29.

Liqueure, Kaffee, roh und gebrannt, Thee, gewogen und  
in Paquetten, Leigwaaren, getrocknete Früchte, Julienne und  
alle sonstige Colonialwaaren. 8517

Neue Kartoffeln sind zum Marktpreise zu haben Adler-  
straße 30 bei Anton Wed. 301



## Bunt-Stickereien,

als Sophasissen, Cabretter, Sesselborden u. dgl. m., verkaufen wir wegen Aufgabe des Artikels bedeutend unter dem Preise.  
13683 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Webergasse 16. Webergasse 16.

## C. W. Deegen.

Einem geehrten Publikum empfehle mein reichhaltiges Lager in

## Galanterie- & Spielwaaren,

als: Wiener Leder- und Meerchaumwaaren, Wiener Stiefletten.

Galanteriewaaren jeglichen Genre's, in Bronze, Holz, Perlmutter, Leder, Elfenbein und Schildpatt u. gearbeitet.

Pariser Schmuck-Gegenstände, das Neueste darin.

Glace Handschuhe, gute Qualität.

Artikel für Herren, als: seidene Binden, Cravatten, Hosenträger, Kragen und Manschetten u., auch filirte und gestricke Waaren (Jacken, Hosen u. Scharps) u. Spazier-Stöcke, Regen- und Sonnen-Schirme.

Eau de Cologne (echtes), Parfümerien, Schwämme, Kämme und Bürsten.

Hauptsächlich mache aufmerksam auf mein schön assortirtes **Puppenlager** von den billigsten bis zu den hochfeinsten u. s. w.

**Große Auswahl! Billigste Preise!**

**C. W. Deegen.**

Webergasse 16. Webergasse 16.

## Schuhwaarenlager von F. Herzog,

Langgasse 14.

Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 4 fl. 15 kr. an,

Damen-Zeugstiefeln von 2 fl. an,

Damen-Blüschpantoffeln von 1 fl. 6 kr. an,

Kinderstiefeln von 20 kr. an.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt.

87

## Zu verkaufen

prachtvolle, solid gebaute **Villa's**, hier und im Rheingau, durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden (Wiesbaden).

11420

## Geschlechts-,

Haut- und Nervenkrankte (Rückenmarksleiden, Schwäche-zustände, Epilepsie) und Frauenkrankheiten heilt nach ererher Erfahrung schnell, auch brieflich der Specialarzt  
395 **Dr. Cronfeld, Berlin, Leipzigerstrasse 109.**

**Meine Privat Einbindungs-Anstalt** befindet sich **Quintinsstraße No. 20 in Mainz.**

13686 **Elise Neubert, Gedamme.**

Adolphstraße 1 bei **Heinrich Wintermeyer** sind fortwährend gute neue **Kartoffeln** zum Marktpreise zu verk.

118 **Blei** kauft **Schlosser C. Konleickl, Kerostraße 16.**

251

## Ph. H. Hofmann'sche

**Hof-Kunst-Färberei, Druckerei & Neuwäscherei**  
**Michelsberg 7,**

hält sich zur geschmackvollen, soliden Ausführung aller in obigen Branchen vorkommenden Arbeiten bestens empfohlen und erlaube mir auf das Reinigen der

## Tischdecken & Fußteppiche

besonders aufmerksam zu machen.

**Arbeits-** Senden und Mittel in acht Weinen und Handarbeit, sowie Arbeitshöfen, Westen, Drillsäcken in großer Auswahl sehr billig bei  
228 **G. Burkhard, Michelsberg**

## Großes Schuhlager, Ellenbogengasse

**Ausverkauf** wegen Geschäfts-Verlegung sämtlicher rätigen **Schuhwaaren**, als: Herrenzug- und Schaftstiefeln in Kalbleder von 4 1/2 fl. an und höher, Damenzeugstiefeln Abfüßen von 2 fl. 12 kr. an, Kinderstiefeln von 24 kr. an, lederne Arbeitsschuhe, ringsum mit Nägeln, zu 3 1/2 fl. eine große Auswahl Knabenstiefeln und Stiefeln, alle Pantoffeln und alle sonstigen Arten von Schuhwaaren zu sprechend billigen Preisen. Sämtliche Waaren sind Fabrikat, von guter Form und dauerhafter Arbeit; alle passende Artikel oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit prompt und nach billigster Berechnung geliefert.  
12833 **Phil. Vef, Schuhmacher**

## Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäfts-Local und

## Schuh-Lager

befindet sich jetzt auf kurze Zeit **Marktstraße 6**, gegenüber der photogr. Anstalt des Herrn v. Gelde, eine Straße weiter.  
187 **Carl Th...**

## Oefen, Herde, Dachfenster,

trittsröhren, Kaminthüren, Kachelrahmen mit Deckeln oder Bodenplatten, sowie alle übrigen

## Eisenguss-Waare

empfehlen bei grosser Auswahl zu billigen Preisen

## Bimler & Jung, Kirchgasse

7893 **Nr. 30.**

## Feinste Aquarellfarben,

technische Farben, halbseuchte Farben in Blechkasten, zum Malen im Freien geeignet, Pinsel, Stützenbücher, empfiehlt billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Kirchgasse 20 sind alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinderstiefeln gut und billig zu haben.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in **Sattler** und macht besonders aufmerksam auf ein doppeltes, silbernes Geschirr und ein ditto einspänniges, beide elegant gearbeitet; ferner empfehle Rollwagen für Kinder und Erwachsene ein Rollstuhl, um im Zimmer zu fahren, sowie ein praktisches gerichtetes Feldbett zum Zusammenlegen. Koffer, Tische, stets in großer Auswahl vorrätig. Preise billigt.  
247 **B. Dreher, Sattler, kleine Burgstraße**

Eine **Ziege** zu verkaufen **Schachstraße 7.**



## Aecht Indischen Zucker,

bestes, unverfälschtes Fabrikat aus ind. Zuckerrohr zum Einmachen von Früchten sehr zu empfehlen, sowie inländischen Melis und Raffinade zu 16 1/2, 17 1/2, 18, 19 und 19 1/2 fr. per Pfund im Brod bei

**C. W. Schmidt,**

Bahnhofstraße.

Proben stehen zur gefl. Empfangnahme zu Diensten. 14055

Eiselfeigen,  
Eiselfmandeln,  
Eiselfrosinen,  
st. Olivenöl,

Ia. Emmenthaler Käse,  
Sardines à l'huile,  
Sardellen,  
engl. Senfmehl,

Malaga, Sherry, Cognac &c.

in bester Qualität zu den billigsten Preisen bei  
**Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

## Seefische!

220

Erste deutsche

**Nordseefischerei-Gesellschaft,**  
Geestemünde,

empfiehlt: Steinbutte, Tarbutte, Seezungen, Cab-  
lian, Schellfische, Schollen bester Güte direct vom Schiffe.

**Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt,**

Friedrichstraße 29.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags.

9298

**Reichassortirtes Musikalien-Lager und**  
**Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verlaufen und Vermiethen.

**Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

**Piano, Instrumente aller Art**  
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen  
**A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

**Heinr. Merte, Goldgasse 5,**

hält sein wohlaffortirtes Lager in

**Glas, Porzellan, Flaschen &c.**

bestens empfohlen.

11056

Unterzeichneter empfiehlt gutgearbeitete Waschbüten, eine  
zehn Last haltend, Zuber, Eimer, Brenken, Blumen-  
übel, neue und gebrauchte Einmachständer &c. &c.  
Reparaturen jeder Art werden bestens besorgt.

**K. Blum, Küfer, Wellrichstraße 25.**

Meine **Spezereiladen-Einrichtung**, bestehend in einem  
Kasten mit 70 Schubladen, Theke, Glaschränke, Schreibpult,  
alles noch neu, gebe ich sehr billig ab.

Ferner empfehle noch unter dem Einkaufspreise eine bedeutende  
Auswahl von Cigarren, Tabaken, Liqueuren, Weinen &c.

**F. A. Bauer, Louisenstraße 16, Parterre links.**

Zwei fast neue, eiserne Bettstellen und ein Eischrant zu  
verkaufen Dogheimerstraße 13.

270

## Thuringia,

**Versicherungs-Gesellschaft zu Erfurt.**

**Begebenes Grundkapital Thlr. 2,250,000.**

Die Gesellschaft schließt gegen feste und billige Prämien  
Feuer-Versicherungen jeder Art, Lebens-, Kapital-, Aussteuer-  
und Leibrenten-Versicherungen, ferner Versicherungen gegen Be-  
schädigung auf Reisen jeder Art, sowie Transport-Versicherungen.  
Die Versicherungs-Bedingungen sind liberal, die Regulirung  
der Schäden erfolgt schnell und coulant.

Zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft, sowie zum Abschluss  
von Versicherungen sind jederzeit bereit  
Wiesbaden, im Juli 1870.

**S. Flörsheim, Michelsberg 4,**

**Chr. Jstel, Langgasse 14.**

14064

**Gelée- und Einmachgläser**

in allen Größen empfiehlt

**H. Jung Wwe.,**

Ellenbogengasse 3.

13988

**Gelée- und Einmachgläser**

weiß und braun, in allen Größen empfiehlt

**Chr. Wolf, Hoflieferant.**

125

**Bilderbleiche.**

Bilder, welche durch feuchte Wände versport, durch Wasser  
verfleckt oder durchs Alter vergilbt sind, werden wieder schön  
weiß gebleicht bei Buchbinder **C. Reitz, Mauergerasse 8.** 252

**Michelsberg 3**

23901

ist ein großer **Schreibpult** mit 16 verschließbaren Gefächern  
und Schubladen, eine Brückenwaage und eine Schallwaage von  
Eisenblech zu verkaufen.

**Für Touristen!**

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische **Sauermilch** und  
vorzüglichen **Café.**

10075

**Restauration Dietenmühle.**

Alle Sorten **Borde**, Diele, Latten, Schallerbäume von 10,  
12 und 16 Fuß, sowie Lüncherrohre sind fortwährend zu den  
billigsten Preisen zu haben in dem Holz- und Steinkohlen-  
Magazine von **A. Brandscheid, Mühlgerasse 4.** 13690

**Marmorfabrikate der königlichen Strafanstalt zu**  
**Diez**, insbesondere auch **Grab-Monumente** und **Bau-**  
**gegenstände** jeder Art können Geisbergstraße Nr. 13 bestellt  
werden. Die Preise sind **billig** und **fest**, die Ausführung  
**solid** und **geschmackvoll**. Die Lieferung je nach Bedarf auch  
in den kürzesten Zeiträumen. 13695

Eine eiserne, sichere **Geldkiste** ist zu verkaufen in der  
Schlosserei von **Carl Konleckl, Kerostraße 16.** 250

Schöne **Johannisbeeren** werden abgegeben auf der  
**Beau-Site.** 256

Ein **Bachsteinmeiler** und harte **Bachsteine** sind zu ver-  
kaufen. Näheres **Steingasse 23.** 93

Ein kleiner **Divan** mit zwei Kissen, eine **Couchette** mit Kissen  
überzogen, ein Spieltisch, eine Bettstelle von **Rußbaum**, ein  
Plüschesessel mit Kissen, eine **Mahagoni-Studirahe** **Rheinsstraße 30**  
zu verkaufen. Einzu sehen von 10—12 und 2—5 Uhr. 184

Eine massive große **Thüre** mit Eisenbeschlag und gutem Schloß  
ist billig zu verkaufen. Näheres **Expedition.**

Eine **Vogelheide** und 3 **Käfige**, Kanarienvogel, Dohnen  
und Weibchen, sind billig zu verkaufen **Hochstraße 6 3. St.** 300

**Rheinsstraße 21 gute Zithern** billigst zu verkaufen. 10175



**Ein Haus in der vorderen Emserstraße,**  
massiv gebaut, mit geräumigen Kellern, geeignet für Weinhand-  
ler u., unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. R. E. 12809

**Das Haus Wilhelmstraße 15**  
ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

**Häuser- und Güter-Verkäufe,** sowie Vermietungen und  
Anlagen von Kapitalien durch  
13344 **Jos. Jmand,** Maurergasse 8.

**Das Haus Wilhelmstraße 2**  
ist zu verkaufen. Näh. im Hause selbst. 13504

**Das Haus Taunusstraße 10** ist zu verkaufen.  
Näh. bei der Eigenthümerin daselbst. 200

## Bauplätze

an der Bahnhof- und Nicolassstraße zu verkaufen. Näheres auf  
dem Baubureau von **W. Bogler,** Adelhaidstraße 13. 153

**Zwei Kirschbaumstämme** sind zu verkaufen Schwalbacher-  
straße 14. 13412

**Eine Jauche-Pumpe** von Eisen ist billig zu verkaufen  
Schwalbacherstraße 14. 13412

**Amlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebens-**  
**mittelpreise vom 10. bis 17. Juli 1870.**

### I. Fruchtmarkt.

1 Malter (100 Pfd.) Weizen 6 Tblr. 20 Sgr. — Pfg. — 11 fl. 40 fr.,  
1 Malter (140 Pfd.) Korn 3 Tblr. 26 Sgr. — 6 fl. 46 fr., 1 Malter  
(100 Pfd.) Hafer 3 Tblr. 2 Sgr. — Pfg. — 5 fl. 22 fr.  
1 Ttr. Hen 1 Tblr. 24 Sgr. — 3 fl. 9 fr., 1 Ttr. Stroh 26 Sgr. —  
1 fl. 31 fr.

### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ttr. 20 Tblr. — Sgr. — Pfg. —  
35 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Ttr. 18 Tblr. 25 Sgr. 9 Pfg.  
— 33 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr.  
Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr. Kälber per Pfund 5 Sgr.  
2 Pfg. — 18 fr.

### III. Viehmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 4 Tblr. 10 Sgr. — Pfg. — 7 fl. 35 fr.,  
1 Mtr. (200 Pfd.) Salatkartoffeln — Tblr. — Sgr. — Pfg. — — fl. — fr.,  
1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pfg. — 33 fr., 25 Stück Eier 13 Sgr. 2 Pfg. — 46 fr.,  
100 St. Handkäse 2 Tblr. 11 Sgr. 5 Pfg. — 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikkäse  
1 Tblr. 17 Sgr. 2 Pfg. — 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Ttr. 2 Tblr. 25 Sgr.  
9 Pfg. — 5 fl., 1 Pfd. neue Kartoffeln 1 Sgr. 2 Pfg. — 4 fr., Spar-  
gelein per Pfd. — Sgr. — Pfg. — — fr., Gurken per St. 2 Sgr. 10 Pfg. —  
10 fr., Blumenkohl per St. 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., neue Bohnen per  
Pfd. 2 Sgr. — Pfg. — 7 fr., neue Erbsen per Sch. 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr.,  
gelbe Rüben per Pfd. 1 Sgr. 2 Pfg. — 4 fr., Weikraut per St. 4 Sgr.  
— 14 fr., Kohlrabi (oberirdig) neue per Stück — Sgr. 10 Pfg. — 3 fr., Bir-  
kung neue per Stück 2 Sgr. 7 Pfg. — 9 fr., Kopfsalat per Stück 10 Pfg.  
— 3 fr., Kirschen per Pfund 1 Sgr. 5 Pfg. — 5 fr., saure Rüben per  
Pfund 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., Johannisbeeren per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg.  
— 8 fr., Erdbeeren per Maas 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Himbeeren per  
Maas 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Heidelbeeren per Maas 2 Sgr. 10 Pfg.  
— 10 fr., eine junge Gans 1 Tblr. 12 Sgr. 10 Pfg. — 2 fl. 30 fr., eine  
Ente 24 Sgr. — 1 fl. 24 fr., 1 Hahn 16 Sgr. 5 Pfg. — 54 fr., 1 Huhn  
18 Sgr. 10 Pfg. — fl. 1. 6., 1 Taube 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Kal. per  
Pfd. 12 Sgr. 10 Pfg. — 45 fr., Hecht per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. — 40 fr.,  
Bassische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr.

### IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pfg.  
— 7 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 5 Sgr.  
5 Pfg. — 19 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 10 Pfg.  
— 17 fr., Weißbrod, a. ein Wasserweid 3/4 Pfg. — 1 fr., b. ein Milch-  
brod 3/4 Pfg. — 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Taler  
10 Sgr. — Pfg. — 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Tblr. — Sgr. — Pfg. —  
19 fl. 15 fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 2 Tblr. 20 Sgr.  
— 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Tblr. 10 Sgr. — Pfg. — 19 fl. 5 fr., gew.  
Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Tblr. — Sgr. — 15 fl. 45 fr., im  
Detail 9 Tblr. 20 Sgr. — Pfg. — 16 fl. 55 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140

Pfund 7 Tblr. — Sgr. — 12 fl. 15 fr., im Detail 7 Tblr. 20 Sgr.  
— 13 fl. 25 fr.

### V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Kuh- oder Kalb-  
4 Sgr. 3 Pfg. — 15 fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Kalb-  
5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. —  
fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Schweine-Schmalz 5 Sgr.  
2 Pfg. — 32 fr., Schinken 8 Sgr. — Pfg. — 28 fr.,  
7 Sgr. 5 Pfg. — 26 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Schwarzwurst  
(frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Schwarzwurst (geräuchert) 8 Sgr. —  
— 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. — 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. —  
— 24 fr., seltsche Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Schmalz  
— Sgr. — Pfg. — — fr.

Wiesbaden, den 16. Juli 1870.

Das Reichs-  
Rechnungsbüro

**Markt, 15. Juli. (Fruchtmarkt.)** Durch die politischen Verhältnisse  
ist der Fruchtmarkt in Stodung getreten und war deshalb sehr le-  
bhaft. Verkauft wurden sämtliche Fruchtgattungen zu den alten Prei-  
sen. Weizen 14 fl. bis 14 fl. 20 fr., 180 Pfd. Korn 9 fl. bis 9 fl. 10  
160 Pfd. Gerste 8 fl. 20 fr. bis 8 fl. 40 fr. Im Großhandel gar kein  
Geschäft, da alle Speculationen und Termilverkäufe aufgehört.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

| 1870. 14. Juli.                         | 6 Uhr<br>Morgens. | 2 Uhr<br>Nachm. | 10 Uhr<br>Abends. |
|---|-------------------|-----------------|-------------------|
| Barometer *) (Bar. Finien).             | 333.21            | 333.89          | 334.70            |
| Thermometer (Reaumur).                  | 14.0              | 20.0            | 14.0              |
| Dampfspannung (Bar. Fin.).              | 5.74              | 4.62            | 5.09              |
| Relative Feuchtigheit (Proc.).          | 87.7              | 44.4            | 77.8              |
| Windrichtung.                           | N.W.              | N.W.            | N.O.              |
| Niederschlag pro 24 in par.<br>"Cubit". | —                 | —               | —                 |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Eisenbahn-Fahrten.

**Raff. Eisenbahn:** Abgang: 6. 8.15. 10.10. 11.25. 3. 4. 7.45. 9.35. Ankunft: 8.15. 9.45. 11. 2.20. 3.55. 6.10. 9. 10.12.  
**Taunusbahn:** Abgang: 5.45.\* 6.10. 8.30. 9.40.\* 10.50.\* 2.20. 3.50.\* 5.45.\* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.\* 11.20.\* 8.20.\* 10.25. 11.37.\* 1. 8.15.\* 4.25. 5.12.\* 6.10. 7.55. 9.40.\* 10.5. 10. \* Schnellzüge.

### Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von 11  
tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Hente Samstag den 16. Juli.

**Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.  
Abends 8 Uhr: Réunion d'adante.

**Mittelrheinisches Turnfest.** Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung der  
des Central-Comité's in Gemeinschaft mit den Obmännern der  
fest Sectionen, in dem Locale des Herrn Weiss.

**Mittelrheinisches Turnfest.** Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung der  
nungs-, Zug- und Empfangs-Section, bei Herrn Nicolai, Röm-  
Unterstützungs-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung.  
Unter, Neugasse 5.

**Adnigliche Schauspiele.** Zum Benefice des Capellmeisters Hr.  
Jahn, unter gef. Mitwirkung der k. k. Hofopernsängerin Frau  
Vosschelt und des k. Kammerängers Herrn Theodor Wachtel.  
Große Oper in 4 Akten von Rossini

Sonntag den 17. Juli.

**Schützen-Verein.** Vorm. 6 und Nachm. 3 Uhr: Schieß-Übung.  
**Local-Gewerbeverein.** Morgens 7 Uhr: Zeichenschule.

**Arbeiter-Bildungsverein.** Morgens 8 Uhr: Zeichnen.  
**Naturhistorisches Museum** ist Sonntags von 11 bis 12  
Nachmittags von 2 bis 5 Uhr geöffnet.

**Bürger-Schützen-Corps.** Nachmittags 2 Uhr: Übungs- und  
Schießschießen.

**Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.

Frankfurt, 14. Juli 1870

| Gold-Course.          |                     | Wechsel-Course. |                     |
|-----------------------|---------------------|-----------------|---------------------|
| Pistolen              | 9 fl. 44 —          | fr.             | Amsterdam 90 1/2 S. |
| Holl. 10 fl.-Stücke   | 9 " 55 —            | "               | Berlin 104 1/2 S.   |
| 20 Fres.-Stücke       | 9 " 25 —            | "               | Gen 104 1/2 S.      |
| Russ. Imperiales      | 9 " 45 —            | "               | Hamburg 87 1/2 S.   |
| Preuss. Fred.vor      | 9 " 56 — 58         | "               | Leipzig 104 1/2 S.  |
| Ducaten               | 5 " 33 —            | "               | London 117 1/2 S.   |
| Engl. Sovereigns      | 11 " 50 —           | "               | Paris 96 1/2 S.     |
| Preuss. Cassenscheine | 1 " 43 1/2 — 44 1/2 | "               | Wien 92 1/2 S.      |
| Dollars in Gold       | 2 " 25 — 26         | "               | Disconto 4 % S.     |

Druck und Verlag der E. Schellensberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Zeit 1. Blatt)



## Rechenchaftsbericht

195

über

## die Wirksamkeit der Kleinkinder-Bewahranstalt zu Wiesbaden.

Aus der unter Nr. II. nachgedruckten, der Rechnung der Kleinkinder-Bewahranstalt für das Jahr 1869 entnommenen Uebersicht ergibt sich für diese Anstalt in 1869

|                              |                     |
|------------------------------|---------------------|
| eine Einnahme von            | 5077 fl. 2 fr. 1 h. |
| eine Ausgabe von             | 4523 „ 16 „ 1 „     |
| mithin eine Mehreinnahme von | 553 fl. 46 fr. — h. |

Diese Mehreinnahme reducirt sich jedoch auf den baaren Betrag von 53 fl. 46 fr., da der Rest von 500 fl. in einem Auslande besteht.

Wir haben sodann in dem nachstehenden Verzeichnisse Nr. I. die außerordentlichen Geschenke zusammengestellt, welche im Laufe des Jahres 1869 unserer Anstalt zugeslossen sind und die Summe von 712 fl. 26 fr. erreichen, ferner der Geschenke zu erwähnen, womit die Anstalt im Laufe des Jahres an Naturalien von den Gutsbesitzern der Stadt bedacht worden ist, sowie der reichen Gaben, welche zur Christbescherung verabreicht wurden. An Geld allein wurden zu letzterem Zwecke 217 fl. 30 fr. an den Vorstand abgeliefert und verdient es einer dankbaren Erwähnung, daß eine ungenannte Wohlthäterin, wie seit einer Reihe von Jahren, wiederum zwölf Pflöglinge unserer Anstalt gekleidet hat, sowie daß Mistress Roberts, eine dahier wohnende Amerikanerin, sämtliche Kinder der Anstalt um einen für diesen Zweck besonders hergerichteten Christbaum versammelte und bei diesem Feste Alle mit Stoffen zu Kleidungsstücken, Schuhen und Geschenken der mannigfaltigsten Art auf das Reichste bedachte.

Wir erlauben uns für alle diese Wohlthaten und namentlich für die hierdurch, sowie durch die Betheiligung an der in 1869 veranstalteten Lotterie, welche einen reinen Ertrag von 418 fl. 32 fr. lieferte, der Anstalt kundgegebene freundliche Gesinnung nochmals unseren Dank öffentlich auszusprechen.

Im Jahre 1869 zählte die Anstalt 194 Kinder, von welchen 43 als Pensionäre aufgenommen waren, während 128 die eigentliche Kleinkinderbewahranstalt und 23 die Näh- und Strickhule besuchten.

Von den 43 Pensionären gehörten 26, von den 128 Kindern der Kleinkinder-Bewahranstalt 72 und von den 23 Kindern der Näh- und Strickhule 14 hiesigen Bürgerfamilien an, während 17, 56 und resp. 9 Kinder von dahier mit temporärer Aufenthaltserlaubnis wohnenden und fremden Eltern waren.

Die 43 Pensionäre erhielten vollständige Verpflegung incl. Kleidung, die 128 Kinder der Kleinkinder-Bewahranstalt Unterricht und Verpflegung, die 23 Kinder der Näh- und Strickhule dagegen nur den entsprechenden Unterricht in der Anstalt.

In der Verwaltung derselben waren im Jahre 1869 Aenderungen von Erheblichkeit nicht vorgekommen und der Vorstand sowohl wie das Lehrer- und Aufsichtspersonal dieselben geblieben.

Die in dem vorigjährigen Rechenchaftsberichte erwähnte Nervenfieberepidemie hatte in der Anstalt eine größere Verbreitung gefunden und wurden von derselben neun Kinder mehr oder weniger heftig ergriffen. Dank der umsichtigen und aufopfernden Thätigkeit unseres Hausarztes, des Herrn Dr. Haas jun., hatten wir nur den Todesfall eines vorher schon schwächlichen Kindes zu beklagen. Nach dem Erlöschen dieser Krankheit war der Gesundheitszustand für die übrigen Monate des Jahres ein guter.

Nach diesen Notizen über die Verwaltung der Anstalt erübrigt es, wie in früheren Jahren so auch dormalen in der Anlage I. ein Verzeichniß der derselben in 1869 verliehenen außerordent-

lichen Geschenke und in der Anlage II. den Status über Einnahmen und Ausgaben folgen zu lassen, wie solcher bei Abschluß der Rechnung von 1869 sich ergeben hat.

Wiesbaden, im Juli 1870.

## Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahranstalt.

## I. Verzeichniß

der außerordentlichen Geschenke im Jahre 1869.

|  |                |
|--|----------------|
| 1. Geschenk von A. und B.                                      | 2 fl. — fr.    |
| 2. des Herrn Baron von Erlanger                                | 15 „ — „       |
| 3. der Gesellschaft „Sprudel“                                  | 50 „ — „       |
| 4. des Dilettantenvereins                                      | 40 „ — „       |
| 5. der Frau v. Schütz  | 1 „ — „        |
| 6. der englischen Kirchengemeinde                              | 31 „ 46 „      |
| 7. eines Ungenannten durch Hrn. Ober-Med.-Rath Dr. Haas        | 87 „ 30 „      |
| 8. eines Ungenannten durch Hrn. Lehrer Türl                    | 5 „ — „        |
| 9. eines Ungenannten durch Frau Medicinal-Rath Jais            | 20 „ — „       |
| 10. von Miß Kaines durch Hrn. Ober-Med.-Rath Dr. Haas          | 14 „ 18 „      |
| 11. Erträgniß einer Privat-Collekte                            | 143 „ 37 „     |
| 12. Geschenk der Kurhaus-Administration                        | 200 „ — „      |
| 13. durch Herrn H. W. Weyl                                     | 5 „ — „        |
| 14. von W. R. und S. J. bei Gelegenheit eines Verkaufschlusses | 8 „ — „        |
| 15. eines Ungenannten durch Herrn Dr. Busch                    | 1 „ 45 „       |
| 16. Legat des H. Herrn Dr. H. König                            | 87 „ 30 „      |
|  | 712 fl. 26 fr. |

## II. Uebersicht

der Einnahmen und Ausgaben der Kleinkinder-Bewahranstalt in 1869.

## a) Einnahmen.

|   |                    |
|---|--------------------|
| 1. Ertrag von Gebäuden                  | 200 fl. — fr.      |
| 2. „ Gütern                             | 20 „ — „           |
| 3. Zinsen von Activ-Capitalien          | 25 „ — „           |
| 4. Rechnungs-Ueberschüsse und Ausstände | 600 „ 44 1/2 „     |
| 5. Collekten und freiwillige Gaben      | 1571 „ 32 „        |
| 6. Ertrag von Lotterien und Erbschaften | 506 „ 12 „         |
| 7. Schulgelder                          | 433 „ 49 „         |
| 8. Pflögelder                           | 1110 „ 44 3/4 „    |
| 9. Zuschuß der Stadtgemeinde            | 609 „ — „          |
|   | 5077 fl. 2 1/4 fr. |

## b) Ausgaben.

|   |                     |
|---|---------------------|
| 1. Steuern und Abgaben                    | 14 fl. 19 1/2 fr.   |
| 2. Unterhaltung der Gebäude, Brunnen etc. | 290 „ 56 „          |
| 3. Kosten der Haushaltung                 | 2637 „ 5 3/4 „      |
| 4. Heizung und Beleuchtung                | 187 „ 1 „           |
| 5. Unterhaltung der Betten, Kleider etc.  | 413 „ 8 „           |
| 6. Löhne der Aufseherinnen und Mägde      | 349 „ 27 „          |
| 7. Lehrergehalt                           | 50 „ — „            |
| 8. Zinsen und Amortisation                | 447 „ 30 „          |
| 9. Insgemein                              | 133 „ 49 „          |
|   | 4523 fl. 16 1/4 fr. |

Summa der Einnahmen 5077 fl. 2 1/4 fr.

Summa der Ausgaben 4523 „ 16 1/4 „

Mehreinnahme 553 fl. 46 fr.



# Apollinaris-Wasser,

alleinige directe Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei  
**W. Berghof, Kochbrunnenplatz 1.**  
 Soeben ist eine neue Sendung obigen Wassers, welches sich  
 durch Zurücknahme der Krüge gegen das natürliche Selters-  
 Wasser um 1 und 2 fr. per Krug billiger stellt, eingetroffen. 316

## Gesangverein zu Dohheim.

Sonntag den 17. Juli:

## Stiftungsfest,

unter gefälliger Mitwirkung mehrerer Vereine.

Auf obiges Fest bezugnehmend, erlaube ich mir, mich durch  
 reelle Bedienung guter Speisen und Getränke bestens zu empfehlen  
 und freundlichst einzuladen.  
**Fritz Wintermeyer,**  
 im Gasthaus zum Löwen in Dohheim.  
 349

## Nassauer Hof in Igstadt.

Morgen Sonntag den 17. Juli:

## Einweihung

des

## neuen Tanz-Locales.

wozu freundlichst einladet

351

**Christian Schilge.**

NB. Für ausgezeichnete Speisen und Getränke ist gesorgt.

## Broderies.

## Lingerie.

## N. Henry de Nancy.

Nous avons l'honneur d'informer les Dames de notre  
 vente à rabais de Broderies et de Lingerie françaises.  
 Belles étoffes, formes élégantes, couture parfaitement  
 soignée sont à remarquer dans tous nos articles.

Nous observons surtout notre grand assortiment de  
 mouchoirs pour Messieurs, pour Dames et pour enfants.

## Webergasse 18.

353

## Alleinige Niederlage für Wiesbaden der acht versilberten Bestecke

bei

12735

## C. W. Deegen.

## Original-Fabrikpreise.

Rechte  
 Facou.

|                      |            |              |
|----------------------|------------|--------------|
| 1 Duzend versilberte | 3chlöffel  | 7 fl. — fr.  |
| 1 Duzend versilberte | Gabeln     | 7 fl. — fr.  |
| 1 Duzend versilberte | Theelöffel | 3 fl. 36 fr. |
| 1 Duzend vergolbete  | Theelöffel | 4 fl. 12 fr. |

Golde  
 Waare.

Ein fast neuer **Frack**, eine schwarze und zwei weiße Westen  
 sind zu verkaufen Louisenstraße 16. 336

Dohheimerstraße 25 ist ein **Schwarztopf** und ein Anjak  
 Mehlwürmer zu verkaufen. 338

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht  
 Römerberg 5, sondern in meinem Hause, **Adlerstraße**  
 wohne. **Carl Götz, Schuhmacher.**

Ein **Gewächshaus**, 42 Fuß lang, 29  
 breit, welches sich für jeden Gärtner eignet,  
 zu verkaufen. Näheres auf dem Bau-Büro  
 von **J. Jppel.**

Lehrstraße 8 sind mehrere gebrauchte **Mobilien**, als:  
 Kuchbaumene, polirte Kommoden, ein Kanape, eine Bettstelle  
 (schlafig), ein Schüsselgestell ac. ac., billig zu verkaufen.

Neugasse 4 eine St. h. 2 Pfd. neue **Kartoffeln** zu 7 fr.  
 Ein dreimaldonnerndes Hoch soll erschallen dem **Philipp**  
**Mernberger** von Sonnenberg zu seinem 35. Geburt-  
**W. R. R. R.**

## Gestohlen wurde

ein fast **neuer Zieharrn** mit Leitern, hellblau ange-  
 und mit meinem Namen gezeichnet. Wer Auskunft geben  
 welche zur Ermittlung des Diebes führt, erhält eine Belohnung  
 von 5 fl. Vor Anlauf wird gewarnt.  
**Ferd. Seulberger, Frankfurterstraße 10.**

Derjenige, welcher gestern Morgen den **Hundemann**  
 mit Halsband, versehen mit dem Namen **Reil**, Lebrun-  
 und Marke vor dem Hause aufgehoben hat, wird ersucht,  
 selben gegen Belohnung dort abzugeben, Parterre.

## Zehn Gulden Belohnung.

Ein **Chemisetten-Knopf**, rosa Koralle mit Diam-  
 Splitter, wurde am Donnerstag Abend verloren. Abzugeben  
 Hotel zur Rose, Zimmer No. 151.

Am 12. Juli wurde eine **Börse** verloren. Der  
 Finder wird gebeten, dieselbe Sonnenbergerstraße 8 zu  
 bringen. Der Inhalt zur Belohnung.

**Verloren.** Am Donnerstag Abend wurde ein  
 mit der Adresse „Aug. Eigner in Frankfurt“  
 und recommandirt, von dem Kranzplatz bis zum Adler  
 Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der  
 dieses Blattes gegen Belohnung abzugeben.

Verloren ein goldener **Uhrhaken**. Gegen Belohnung  
 abzugeben Schwalbacherstraße 21 a.

Gefunden am Sonntag an der Schießhalle ein baum-  
**Kindersonnenschirm**. Näh. Expedition.

Ein perfectes **Bügelmädchen** wird gesucht Neugasse  
 Hinterhaus bei Frau Schön. Dasselbst sind auch einige  
 fässer zu verkaufen.

Mehrere perfecte **Näherinnen** für Roben können dauer-  
 schäftigung erhalten Webergasse 10.

Es wird Jemand zum Bedragen gesucht Saalgasse 14  
 Goldgasse 17 wird von 11—2 Uhr eine Monatfrau ge-  
 Ein evangel. braves, reinliches Monatmädchen wird zu

dienung eines Kindes gesucht. N. Frankfurterstraße 13 a.  
 Ein Mädchen, das im Kleidernähen geübt ist und was-  
 übernimmt, sucht Beschäftigung. Näheres Weisbergstraße

Stiege hoch.  
 Monatmädchen gesucht Welltrichstraße 20 zwei Treppen hoch

Es wird Jemand zum Gassenföhren ges. Meßgergasse 1

## Stellen-Gesuche.

Es wird ein braves Dienstmädchen gesucht und kann  
 eintreten. Näheres Expedition.

Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht Stelle zur  
 der Hausfrau oder als Pflegerin einer leidenden Dame

auch zu Kindern. Näh. Saalgasse 3 eine Stiege hoch.  
 Eine perfecte Kammerjungfer mit guten Empfehlungen,  
 englisch und französisch spricht, sucht Stellung. N. Exped.



Ein braves Mädchen, welches die Haus- und Handarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, kann sofort eintreten bei Adolf Koch, Steingasse 22. 263

Ein einfaches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf gleich gesucht Elisenstrasse 19. 277

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb, welches Kleider machen, Weißzeug nähen und frisiren kann, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, Gesellschafterin u. Daselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres in der Expedition d. Bl. 223

Ein Mädchen, welches in Küchen-, Hand- und Hausarbeiten gewandt ist, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Dogheimerstrasse 23a bei Frau Jung. 225

Eine Dame gehesten Alters sucht Familien-Verhältnisse halber eine Stelle zur Leitung des Hauswesens oder als Beschließerin. Näheres zu erfragen große Burgstrasse 10 im Laden. 14118

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Kranzplatz 12. 365

Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 359

Ein ordentliches Mädchen, welches gut auf der Maschine nähen kann, im Kleidermachen und Weißzeugnähen geübt ist, sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 376

An English lady wishes for board, and residence with a cheerful, respectable German family, where she would have a opportunity of hearing good German spoken. A comfortable bed room indispensable. Adresse M. M. office of this paper. 213

Webergasse 24 wird ein Mädchen gesucht. 367

Ein tüchtiges, selbstständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf gleich eine gute Stelle. Näheres kleine Schwalbacherstrasse 7 im 3. Stock. 356

Eine Herrschaftsköchin und ein feines Zimmermädchen suchen Stellen. Näheres kleine Schwalbacherstrasse 7 im 3. Stock. 356

Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen wird zu zwei größeren Kindern gesucht. Näheres Expedition. 340

Ein Mädchen, das die Haushaltung versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Nerostrasse 24 im Hinterhaus. 337

Zwei Mädchen suchen auf gleich Stellen. N. Sommerstr. 4. 345

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Köchin, am liebsten in einem Privathaus oder bei Fremden; auch übernimmt daselbe etwas Hausarbeit. Näheres zu erfragen Ellenbogengasse 4 im Laden. 350

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gegen hohen Lohn zu einer deutschen Herrschaft nach Paris gesucht. Näheres „Goldene Krone“, Zimmer No. 45, Vormittags zw. 10 und 1 Uhr. 313

**Gesucht als zweites Hausmädchen**

eine solide Person, welche waschen und bügeln kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Expedition. 338

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 337

Ein solides Mädchen, in der Küche, wie in der Hausarbeit erfahren, wird gesucht. Näheres Expedition. 308

Eine feine Köchin und ein Hausmädchen suchen Stellen auf gleich und ein solches auf 1. August. Näheres Familienbund, Foulbrunnenstrasse 7. 327

Ein junges, braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Sonnenbergerstrasse 11. 330

Eine kleine Familie sucht sogleich ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Näheres Friedrichstrasse 27 eine Stiege hoch. 329

Adelheidstrasse 20 wird eine gesunde Schenkamme gesucht. 374

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle in einem Laden u. und kann sofort eintreten. Näh. Marktstr. 12 im Spezereiladen. 383

Ein Fußtaselmacher findet dauernde Beschäftigung. Näheres Adlerstrasse 13. 13993

## Für Glasergehülfsen.

Ein Glaser, welcher selbstständig einer größeren Werkstätte vorstehen kann, wird bei hohem Lohn als Werkführer gesucht. 173

Ein starker Fuhrknecht wird zu 2 Pferden gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 253

Ein solider Fuhrknecht wird gesucht. Näh. Exped. 259

Ein zweiter Hausbursche mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Curanstaal Beau-Site. 256

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird in ein hiesiges Eisenwaarengeschäft als Lehrling ges. Näh. Exp. 13951

Ein Schlosserlehrling wird gesucht Nerostrasse 22. 12287

## 25 Tünchergehülfsen

werden gesucht und finden dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei Tünchmeister Wilhelm Klee in Dogheim. Näheres bei Gastwirth Schlind, Rheinstraße, in Wiesbaden. 13774

Ein Kutscher, welcher längere Jahre in fürstlichen Diensten stand und gut empfohlen ist, sucht eine ähnliche Stelle. Näh. bei W. Jung, Mühlgasse 1 im 3. Stock. 211

Gesucht einen tüchtigen Bauknecht. Näheres Dogheimerstrasse 17. 13813

Ein Junge wird in eine Bierwirthschaft gesucht. N. E. 378

Ein wohlgezogener Junge kann unter günstigen Bedingungen das Sattlergeschäft erlernen.

K. Hönge, Sattler, Goldgasse 2. 13002

Ein gewandter Diener mit gten Zeugnissen wird gesucht. N. bei der Expedition d. Bl. 348

Ein Junge von 16 Jahren sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Näheres Expedition. 366

Schuhmacher Herrmann, Häfnerg. 18, sucht einen Lehrling. 358

Ein Schneider findet auf Wochenlohn Beschäftigung. Näheres Schulgasse 7. 325

Ein junger, militärfreier Mann, welcher längere Jahre als Kutscher conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft eine ähnliche Stelle; derselbe kann sofort eintreten. Näheres Metzgergasse 31 eine Treppe hoch. 342

**3000 fl.** werden auf 1. Hypothek gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Jos. Zwand, Wauergasse 8. 212

**1800—2000 fl.** sind auszuleihen. Näh. Exped. 14095

Adlerstrasse 4 Bel-Etage ist ein großes, schön möblirtes Zimmer mit 1—2 Betten zu vermieten. 309

Adlerstrasse 30 im Hinterhause ist ein geräumiges Logis auf 1. October zu vermieten. 301

Adlerstrasse 36 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend in zwei Stuben, Küche und Keller, auf den 1. October zu vermieten. 321

## Bahnhofstrasse 8

sind Zimmer mit Pension zu vermieten. 12507

Bahnhofstrasse 8a ist die möblirte Bel-Etage mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. 10788

Bahnhofstrasse 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäfts-local geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395

Bahnhofstrasse 12 im Seitenbau rechts eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 332

Blumenstrasse 5 sind zwei schöne, möblirte Zimmer, Salon mit Balkon und Schlafzimmer, zu vermieten. 13451

## Dambachthal 2a Balkon-Etage

sind möblirte Zimmer und Salon zu vermieten. 13626



Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möblirt sofort zu vermieten. 12190  
Friedrichstraße 12 im zweiten Hinterhaus 1 Stiege rechts ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Betten an einen auch zwei Herren zu vermieten. 79  
Friedrichstraße 39 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 13684  
Goldgasse 13 ist einfach möblirtes Zimmer mit Koft zu vermieten. 303  
Helenenstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammer u. j. w., auf 1. October zu verm. 310  
Helenenstraße 14 ist eine schöne Mansard-Wohnung, Frontspitze, auf den 1. October zu vermieten. 310

Karlstraße (nahe der Rheinstraße) ist eine neue, schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (mit Wasserleitung), auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. bei Jacob Rath, Rheinstraße 52. 364

Kirchhofsgasse 12 ist ein schönes möbl. Zimmer zu verm. 52

### Leberberg 3

ist die möblirte Bel-Etage sofort zu vermieten. 89  
Ecke der Lehr- und Steingasse 3 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 324  
Lehrstraße 8 Parterre ist eine freundliche, möblirte Stube mit Cabinet sogleich zu vermieten. 13864  
Lehrstraße 8 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. j. w. auf 1. October zu vermieten. 304  
Marktstraße 23 zwei Stiegen hoch ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 11875  
Mauritiusplatz 1 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 331

### Zu vermieten.

Nicolasstraße 4 ist der zweite Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13178  
Röderstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 312  
Saalgasse 2 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 319

### Sonnenbergerstraße 21a

ist die Bel-Etage von 4 Piecen ganz oder getheilt zu verm. 62  
Taunusstraße 55 ist der 3. Stock auf den ersten October zu vermieten. 13125  
Wellrichstraße 13 sind zwei möblirte Zimmer zu verm. 12557

### Wilhelmshöhe 1

(auf dem Leberberg) sind elegant möblirte Zimmer zu verm. 362

### Zu vermieten

an der Sonnenbergerstraße eine unmöblirte, freundliche Wohnung von 5 heizbaren Zimmern nebst Mansarden, Küche, Keller und Mitgenuß des Gartens vom 1. October ab an eine stille Familie. Näheres Expedition. 11752  
Ein geräumiges Parterre-Zimmer zu verm. Näh. Exped. 220  
Bei einer ruhigen, anständigen Familie ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder Dame zu vermieten; auch ist daselbst eine heizbare Mansarde abzugeben. Näh. durch A. Sadony, Kirchgasse 20. 201  
In meinem neuerbauten Hause, verlängerte Moritzstraße, sind mehrere große und kleine Wohnungen auf den 1. October zu vermieten. Fr. Burs, Langgasse 21. 82  
Baden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 12 dritter Stock. 13898  
Friedrichstraße 28 ist ein Spezerei-Geschäft zu vermieten und am 1. October anzutreten. 13764

In dem Hause 25 der Helenenstraße ist eine mit Wasserleitung versehene, im 2. Stock befindliche Mansard-Wohnung von 3 Zimmern, von denen eines zugleich als Küche nebst entsprechendem Kellerraum, Mitbenutzung der Küche, des Bleichplatzes und des Trodenstiegers, vom 1. October an an eine kinderlose und stille Familie für den jährlichen Miethpreis von 100 fl. anderweit zu vermieten. Näheres erfragen in der Parterre-Wohnung daselbst täglich Nachmittags von 1—3 Uhr.

In einem Landhause in der Nähe der Wilhelmstraße ist ein möblirtes Zimmer wöchentlich für 4 und monatlich für 12 zu vermieten. Näh. Exped.

Kirchgasse 20 im Hinterhaus im 3. Stock kann ein Arbeiter Logis erhalten.

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse eine Stiege hoch links.

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erh. Schachtstraße 19.

Zwei Arbeiter können Logis erh. Adlerstraße 30, Hinterhof.

Hochstraße 16 kann ein Arbeiter Logis erhalten.

Adlerstraße 31 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Ein Arbeiter kann Koft und Logis erh. obere Webergasse 64.

Röderstr. 35, Hinterh., können zwei Personen Schlafstelle erh.

Ein reinlicher Arbeiter kann angenehme Schlafstelle erhalten.

Näh. Adlerstraße 38 eine Stiege hoch.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere innigstgeliebte gute Mutter, Groß- und Schwiegermutter, **Wwe. Karoline Schaus**, am 14. d. M. Nachts um 2 Uhr nach langem und schweren Leiden verschieden ist. Die Beerdigung findet heute Samstag den 16. Juli Nachmittags um 6 Uhr vom Sterbehause, Taunusstraße 17, aus statt.

347 Die trauernden Hinterbliebenen.

### Evangelische Kirche.

5. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Conf.-Rath Lohmann.  
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath Ohl.  
Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Meyer von hier.  
Beisprache in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Pr. Siemen.  
(Katechismuslehre für die weibliche Jugend.)  
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pr. Siemen.

### Katholische Kirche.

6. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind um 6 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr ist sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit Allerheiligsten.  
Täglich sind heil. Messen um 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.  
Dienstags, Mittwochs u. Freitags um 6 1/2 Uhr Morgens sind Schulpflichtige.  
Donnerstag 6 1/2 Uhr ist Segenmesse.  
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.  
Der Ertrag der Kirchen-Collekten des nächsten Sonntags ist für den Mauritius-Verein bestimmt.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße**  
Am 5. Sonntage n. Trin. Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst.

### Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 17. Juli Vormittags 10 Uhr: Erbauung im neuen Kapellensaal, geleitet durch Herrn Pred. Diepe.

### Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends 7 Uhr kleine, Sonntag Morgen 10 Uhr große Kapelle.  
Dienstag Abend 7 Uhr und Mittwoch Morgen 10 Uhr kleine Kapelle.

### English Church Service. Frankfurterstraße

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 7 P. M.  
Holy Communion, first Sunday in the Month.

### Church of Scotland.

Divine Service every Sabbath Morning at 11 o'clock and in the Evening at 7 o'clock in the Hotel de Paris.